

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH Nr. 26/07.07.2023

Termine

Feuerwehr Lauterach – Feuerwehrrabzeichen mit Munderkingen in Blaubeuren, ab ca. 16.25 Uhr	Freitag, 07.07.2023
Feuerwehr Lauterach – Feuerwehrrabzeichen mit Untermarchtal in Blaubeuren, ab ca. 10.05 Uhr	Samstag, 08.07.2023
Abfuhr / Straßensammlung von Baum- und Heckenschnitt (in Bündel bereitstellen)	Samstag, 08.07.2023
SC Lauterach – Arbeitsdienst „Sportgelände“	Samstag, 08.07.2023
62. T(h)alheimer Treffen in Thalheim a. d. Thur, Schweiz	07. – 09.07.2023
DRK Ortsverein Kirchen/Lauterach – Blutspendetermin ab 14.00 Uhr und Einkaufsmöglichkeit bei „den Foodtrucker“	Montag, 10.07.2023
Abfuhr Restmüll	Dienstag, 11.07.2023
Abfuhr Gelber Sack	Donnerstag, 13.07.2023
SC Lauterach – Radtour	Sonntag, 16.07.2023

Tag der offenen Tür am neuen Hochbehälter Reichenstein

Am vergangenen Samstag konnte sich eine Vielzahl von Besuchern und Besucherinnen aus Reichenstein und Lauterach am neuen Hochbehälter Reichenstein über die modernen Anlagen des Hochbehälters und die Umstrukturierungsmaßnahmen der Wasserversorgung informieren. Im ersten Bauabschnitt wurde der neue Hochbehälter in Edelstahlausführung fertiggestellt und der bisherige Speicher aus dem Netz genommen.

Bei einem Blick in den früheren Wasserspeicher konnten sich die Besucher davon überzeugen, wie dringend die Sanierung der Wasserversorgung ist. Die Technik des neuen Bauwerks erläuterte Herr Pollini von der Firma Hydro Elektrik, die den Hochbehälter als Generalunternehmer für uns gebaut hat.

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Mittwoch	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	

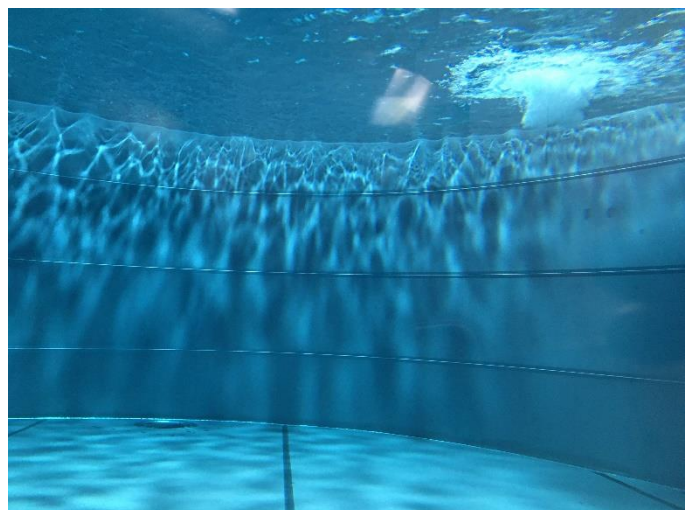
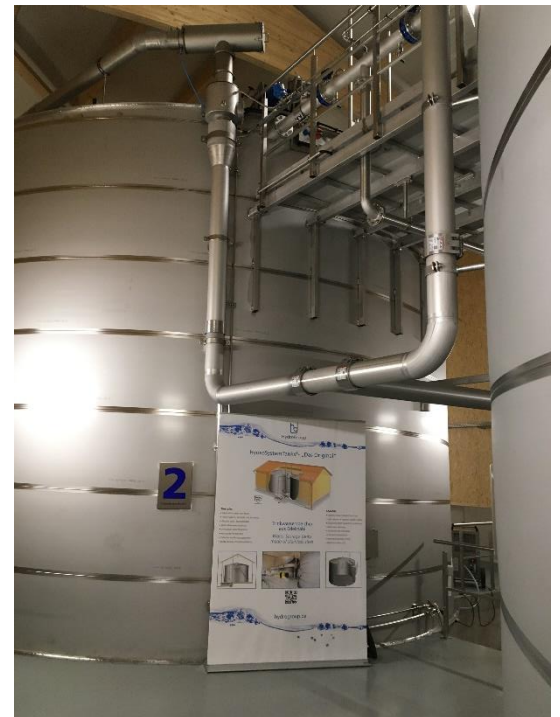
Tel.: 07375 / 227 Fax 07375/1549 eMail: info@Gemeinde-Lauterach.de Homepage: www.Gemeinde-Lauterach.de

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr
eMail: bm@Gemeinde-Lauterach.de

Die durch den Gemeinderat und seinen „Chefkoch“ organisierte Verpflegungsstation kam ebenfalls sehr gut an und machte es möglich, dass auch das Gesellige nicht zu kurz kam.

Ich danke allen Helfer*innen und allen Besucher*innen dafür, dass wir einen gelungenen Tag gemeinsam erleben konnten.

Ihr Bernhard Ritzler
Bürgermeister



Prüfbericht der Wasseruntersuchung am 27.06.2023

Titel: Prüfbericht zu Auftrag 22323831
Prüfberichtsnummer: AR-23-VU-004956-01
Auftragsbezeichnung: Mikrobiologische Rohwasseruntersuchung
Anzahl Proben: 2
Probenart: Rohwasser
Probenahmedatum: 27.06.2023
Probenehmer: Eurofins Institut Jäger GmbH, Maris Margreiter
Probeneingangsdatum: 27.06.2023
Prüfzeitraum: 27.06.2023 - 29.06.2023

Probenahmeort	Lauterach / Boschäckerquelle	Lauterach / Brunnen Wolfstal
Entnahmestelle	Rohwasser	Rohwasser
Teis	4250730003	4250980001
LABDÜS	0023/617-0	0022/617-4
Probenahmedatum/ -zeit	27.06.2023 13:35	27.06.2023 13:45
Probenahmeverfahren	Zweck a	Zweck a
Ver- gleichs- werte Probennummer	223077686	223077687

Parameter	Lab.	Akkr.	Methode	Grenz- werte	Ver- gleichs- werte	BG	Einheit		
Probenahme									
Probenahme mikrobiol. Untersuchungen von Wasser	VU	NG	DIN EN ISO 19458 (K19): 2006-12					X	X
Angabe der Vor-Ort-Parameter									
Wassertemperatur	VU	NG	DIN 38404-4 (C4): 1976-12				°C	10,3	10,8
Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1									
Escherichia coli	VU	NG	DIN EN ISO 9308-2 (K6-1): 2014-06	0			MPN/100 ml	0	0
Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I									
Coliforme Keime	VU	NG	DIN EN ISO 9308-2 (K6-1): 2014-06	0			MPN/100 ml	0	0
Trübung	JT	NG	DIN EN ISO 7027: 2000-04	1	0,1		FNU	0,2	0,1

Erläuterungen

BG - Bestimmungsgrenze

Lab. - Kürzel des durchführenden Labors

Akkr. - Akkreditierungskürzel des Prüflabors

X - durchgeführt

Wasserzähler ablesen kann Geld sparen!

Wer selbst kontrolliert, der braucht sich am Ende nicht zu ärgern. Jedes Jahr kommt es leider vor, dass durch defekte Ventile an Heizungsanlagen, tropfende Wasserhähne, WC-Spülungen usw. Wasser verloren geht und dadurch sehr hohe Nachzahlungen bei der Endabrechnung entstehen.

Deshalb bitten wir, in regelmäßigen Zeitabständen die Zählerstände der Wasseruhren selbst zu kontrollieren und den Wasserverbrauch zu notieren.

Mehrkosten, die durch derartige Wasserverluste entstanden sind, können von der Gemeinde nicht erlassen werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

Wasser für Pools

Wir weisen Sie nochmals auf die Information des Landratsamts Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Umwelt- und Arbeitsschutz hin!

Abwasserabsetzung für Poolwasser nur unter Vorlage einer wasserrechtlichen Erlaubnis möglich. Das Landratsamt teilte mit, dass Poolwasser grundsätzlich unter den Abwasserbegriff nach § 54 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) fällt. Die Versickerung oder die Einleitung von Abwasser ist eine Gewässerbenutzung und benötigt grundsätzlich eine wasserrechtliche Erlaubnis von der unteren Wasserbehörde des Landratsamtes. Aufgrund der in Pools üblicherweise eingesetzten Chemikalien kann eine Erlaubnis hierfür jedoch nicht in Aussicht gestellt werden.

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis empfiehlt daher, das Poolwasser gedrosselt der öffentlichen Kanalisation (Schmutzwasser- bzw. Mischwasserkanalisation) zuzuführen. Sollte eine Befüllung des Pools über einen sogenannten Gartenwasserzähler vorgenommen werden, so ist die Menge dem Rathaus zu melden, damit das Abwasser hierfür in Rechnung gestellt werden kann.

Wir bitten um Beachtung!

Hinweis: Bitte verzichten Sie bei extremer Trockenzeit auf unnötige Befüllung von Pools, um den Trinkwasservorrat zu schützen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Rasenmähen

Nachdem nun wieder die Zeit gekommen ist, in der die Rasen gemäht werden, wird auf § 5 der Polizeilichen Umweltschutz-Verordnung der Gemeinde Lauterach hingewiesen. Danach dürfen Haus- und Gartenarbeiten, die geeignet sind, die Ruhe anderer zu stören,



**nur werktags in der Zeit von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

ausgeführt werden. Ein Verstoß gegen diese Vorschrift kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Gemeindeverwaltung bittet, diese Zeiten einzuhalten und aufeinander Rücksicht zu nehmen.



Die Gemeindeverwaltung

Burg Reichenstein wieder geöffnet

Wegen eines brütenden Turmfalkenpaares war kurzzeitig der Aufgang zum Bergfried der Burg Reichenstein geschlossen.

Ab sofort ist die Burg wieder geöffnet.



Ihre Gemeindeverwaltung

Veröffentlichungstexte für das Mitteilungsblatt per E-Mail

Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, können Sie die Gemeindeverwaltung auch per E-Mail erreichen. Wenn Sie die Möglichkeit haben, Texte für das Mitteilungsblatt per E-Mail zu versenden, so verwenden Sie bitte folgende E-Mail-Adresse:

Info@Gemeinde-Lauterach.de

Redaktionsschluss immer dienstags 8.00 Uhr!

Wenn Sie hierzu noch Fragen haben, so können Sie sich auch gerne telefonisch an das Sekretariat unter der Telefon Nr. 227 wenden.

Schulen

Dorfputzete in Lauterach

Nachdem die geplante Dorfputzete beim ersten Termin wegen schlechtem Wetter abgesagt werden musste, konnte sie jetzt am vergangenen Donnerstag bei sehr schönem Sommerwetter durchgeführt werden. Unterstützt wurden wir von Herrn Frei von der Biosphärengruppe, den Müttern Frau Reyher, Frau Falk, Frau König, Frau Kreps, sowie von Frau Schädle (Rückenwindkraft). So machten sich unsere Kinder in vier Gruppen auf den Weg, um in der Gemeinde Abfall aufzusammeln. Es fehlten glücklicherweise die großen Funde, wie beim letzten Mal, wo eine ganze Dachrinne gefunden wurde, aber die vielen Papierstücke, Kunststofffolien und Zigarettenkippen füllten am Ende trotzdem mehrere Müllsäcke.

Nach der anstrengenden Arbeit schmeckten wegen der hohen Temperaturen besonders die von der Gemeinde gespendeten Getränke. Aber auch die selbstgebackenen Muffins wurden alle verzehrt.

Vielen Dank an unsere Kinder und an die Helfer für ihre Arbeit

Stefanie Illenberger
Rektorin



Gewässertag



Am Montag dem 26. Juni waren unsere Schülerinnen und Schüler der Klassen drei und vier zusammen mit dem Gewässerpädagogen Udo Dubnitzki am Infozentrum in Lauterach um dort den Lebensraum Wasser direkt näher kennen zu lernen.

Zunächst erklärte Herr Dubnitzki unseren Kindern einiges zu Tieren und Pflanzen am und im Wasser, sowie zur Verfügbarkeit von Trinkwasser auf der Erde. Kaum vorstellbar ist, dass nur 2% des Wassers als Trinkwasser vorhanden ist. Weiter ging Herr Dubnitzki auch auf die Zusammenhänge der Tier- und

Pflanzenwelt und die Wichtigkeit auch der kleinsten Lebewesen für das gesamte Ökosystem ein. Anschließend konnten die Kinder mittels Käscher und Aufmerksamkeit nach den zuvor beschriebenen Tieren im Nebenarm der Lauter suchen. Eintagsfliegen und unzählige Larven waren sehr interessant aber das Highlight war der Fang eines Neunauges. Neunaugen sind Wirbeltiere, die aber fischähnlich aussehen. Teilweise werden sie von Fachleuten auch als „lebende Fossilien“ bezeichnet. Sogar der sehr erfahrene Herr Dubnitzki war von dieser Rarität sehr begeistert.

Nach der aufregenden Expedition bei tollem Sommerwetter machten sich unsere kleinen Forscher auf den Rückweg. Alle waren sich einig, dass ein toller Unterrichtstag mit viel neuem Wissen zu Ende ging.

Ich danke Herrn Dubnitzki sehr herzlich für seine ehrenamtliche Unterstützung unserer Schule!



Stefanie Illenberger
Komm. Schulleitung

Kreishandwerkerschaft Ulm

<u>HANDWERKERFERIEN 2023</u> (Empfehlung)	<u>31. JULI – 19. AUGUST 2023</u>
<u>Schulferien 2023:</u> Baden-Württemberg	27. Juli bis 09. September 2023
<u>Schulferien 2023:</u> Bayern	31. Juli bis 11. September 2023

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Mit Bus und Bahn auf Ausflugstour im Alb-Donau-Kreis

Ausflüge in die Region sind in der Sommerzeit eine willkommene Abwechslung und gerade im Alb-Donau-Kreis mit seinem abwechslungsreichen Landschaftsbild oder den eisezeitlichen Fundstätten besonders lohnenswert. Viele sehenswerte Orte lassen sich auch gut mit Bus und Bahn erreichen. Insbesondere die Angebote der Freizeitverkehre sind auf Radler, Wanderer und Ausflugsgäste abgestimmt. Im Alb-Donau-Kreis sind an Sonn- und Feiertagen zudem spezielle Rad-WanderBusse und -Bahnen unterwegs. So können ganz einfach Ausflüge unternommen werden – beispielsweise ins Große Lautertal, ins Biosphärengebiet, ins Schmiechtal oder auf die Schwäbische Alb.

Hier die Rad-WanderBusse und Bahnen im Überblick:

- **Rad-Wanderbus Lautertal**
mit Fahrradtransport
Ehingen – Munderkingen – Hayingen – Münsingen
- **Rad-Wanderbus Schwäbische Alb**
mit Fahrradtransport
Oberlenningen – Schopfloch – Westerheim – Laichingen
- **Biosphärenbus**
mit Fahrradtransport
Münsingen – Trailfingen – Auingen – Münsingen
- **Freizeit-Express Schwäbische Alb**
mit Fahrradtransport
Ulm – Schelklingen – Münsingen – Engstingen
- **Freizeit-Express Lokalbahn**
mit Fahrradtransport
(Münsingen – Ulm) – Amstetten – Gerstetten
- **Lokalbahn und Alb-Bähnle – Dampfzugfahrt**
mit Fahrradtransport
Lokalbahn: Amstetten – Gerstetten (Dampfzug)
Alb-Bähnle: Amstetten – Oppingen (Dampfzug oder Diesellok)

Infos und Fahrpläne: Detaillierte Infos und die einzelnen Fahrpläne sind im Internet auf der Tourismuseite des Alb-Donau-Kreises eingestellt. Dort können Sie auch eine Übersichtskarte mit den Freizeitlinien einsehen. Außerdem gibt es auf der Webseite auch Vorschläge für Rad- und Wandertouren zum Downloaden > www.tourismus.alb-donau-kreis.de

Fahrscheine:

Es gelten die Tarife der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING) – www.ding.eu, des Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau GmbH (naldo) – www.naldoland.de/freizeittickets/, der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS) – www.vvs.de und die Tarife der UEF Lokalbahn – www.uef-lokalbahn.de und des Albbähnles – www.albbaehnle.de.

Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags

Am **Montag, 10.07.2023**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Energiebericht 2022 und Zwischenbericht zum European Energy Award
2. Kommunalwahl 2024 – Einteilung Wahlkreise - Vorberatung
3. Wahl der Vertrauenspersonen für die Schöffenwahlausschüsse bei den Amtsgerichten Ulm und Ehingen - Vorberatung
4. Bericht über die Entwicklung des Haushaltsjahres 2023
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 - Vorberatung
6. Annahme von Spenden und Spendenbericht 2022
7. Bekanntgaben

Heiner Scheffold, Landrat

Fehler! Textmarke nicht definiert.

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 17.07.2023**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

Sitzung des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Nachhaltigkeitsstrategie, Festlegung der Handlungsfelder und strategische Ziele
2. Breitbandbericht 2023
3. K 7405 - Ersatzneubau der Brücke über den Weiherbach in Blaustein, Baubeschluss und Vergabeermächtigung
4. Kommunalwahl 2024 – Einteilung Wahlkreise
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2022
6. Änderung des Gesellschaftsvertrages im Rahmen der DING-Verbundstrukturreform
7. Wahl der Vertrauenspersonen für die Schöffenwahlausschüsse bei den Amtsgerichten Ulm und Ehingen
8. Ausscheiden aus dem Kreistag - Antrag von Herrn Kreisrat Eugen Ciresa
9. Bekanntgaben

Heiner Scheffold, Landrat

Feuerwehrförderung des Landes: Kommunen im Alb-Donau-Kreis erhalten rund 655.000 Euro

„Der Dienst der Feuerwehrmänner und -frauen ist ein Dienst für unsere ganze Gesellschaft. Ob Menschenrettung, Brandschutz oder Hilfe bei Unfällen und Extremwetterereignissen – die Einsatzbereiche der Feuerwehr sind vielfältig, anspruchsvoll und technisch oft hochkomplex. Damit sie sich den Aufgaben erfolgreich und sicher stellen kann, muss die Ausstattung stets funktionsfähig und auf dem neusten Stand sein. Dass das Land unsere Feuerwehren im Alb-Donau-Kreis in diesem Jahr mit 655.250 Euro an Fördermitteln unterstützt, ist eine sehr positive Nachricht“, sagte der zuständige Dezernent im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Stefan Tluczykont, über die jüngst aus Stuttgart eingetroffenen Zuwendungsbescheide.

Mit dieser hohen Summe fördert das Land Baden-Württemberg verschiedene Bauprojekte und Anschaffungen der Feuerwehren im Landkreis. Alle 14 gestellten Zuwendungsanträge aus dem Alb-Donau-Kreis wurden vom Land positiv beschieden.

„Die Fördermittel des Landes unterstützen die Städte und Gemeinden. Sie sorgen gleichzeitig dafür, dass unsere Feuerwehren ihre wichtigen Aufgaben bestmöglich erfüllen können. Sie sind aber auch ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung der verantwortungsvollen Arbeit, die Haupt- und Ehrenamtliche in den Feuerwehren tagtäglich leisten“, sagte Tluczykont.

Um Zuwendungen für das Feuerwehrwesen erhalten zu können, müssen die Kommunen eines Landkreises einen Antrag auf Fachförderung beim Landratsamt vorlegen. Das Festlegen der Dringlichkeit der einzelnen Projekte nimmt der Fachdienst Bauen, Brand- und Katastrophenschutz des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis in Abstimmung mit den Städten und Gemeinden des Kreises vor. Das Regierungspräsidium Tübingen entscheidet dann letztlich über die Förderung der Projekte auf Basis der von diesen vorgelegten priorisierten Maßnahmenlisten.

Im Einzelnen gefördert wurden:

Blaustein	Neubau Feuerwehrhaus	175.000 €
Staig	Beschaffung Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug	96.000 €
Langenau	Beschaffung eines Löschfahrzeugs	96.000 €
Dietenheim	Beschaffung eines Löschfahrzeugs	96.000 €
Schelklingen	Beschaffung eines Gerätetransportwagens	55.000 €
Oberstadion	Erweiterung/Umbau des Feuerwehrhauses	45.000 €
Blaustein	Beschaffung eines Einsatzleitwagens	22.000 €
Ehingen	Beschaffung einer Reinigungs-/Desinfektionskabine für Chemikalienschutzanzüge	16.500 €
Weidenstetten	Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens	13.000 €
Balzheim	Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens	13.000 €
Unterstadion	Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens	13.000 €
Erbach	Beschaffung eines hydraulischen Rettungssatzes	10.000 €
Dietenheim	Ersatzbeschaffung für Handsprechfunkgeräte im Rahmen der Einführung des Digitalfunks	3.500 €
Erbach	Ersatzbeschaffung für Handsprechfunkgeräte im Rahmen der Einführung des Digitalfunks	1.250 €

Pflegeeltern und Pflegefamilien im Alb-Donau-Kreis gesucht

Es gibt Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen nicht bei ihren Eltern bleiben können. Eine Pflegefamilie bietet ihnen dann – zeitlich befristet oder auf Dauer – einen Platz, der ihnen einen geschützten Raum und Erziehung außerhalb des Elternhauses bietet. Die Jugendbehörde des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis sucht weitere Personen, die sich vorstellen können, Pflegeeltern zu werden.

Gesucht werden kontaktfreudige, aufgeschlossene und belastbare Familien oder Paare, die bereit sind, Kinder oder Jugendliche in einer schwierigen Lebenssituation aufzunehmen und ein liebevolles Zuhause zu geben. Pflegeeltern werden von den Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes fachlich begleitet, beraten und in Seminaren geschult. Zudem erhalten sie ein Pflegegeld.

Ansprechpartner sind:

Barbara Benz, Tel: 0731/185-4437, E-Mail: Barbara.Benz@alb-donau-kreis.de

Andrea Johnson, Tel: 0731/185-4420, E-Mail: andrea.johnson@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten:

Montag bis Donnerstag 8 Uhr bis 16 Uhr
Freitag 8 Uhr bis 12:30 Uhr

Anschrift: Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm

Agentur für Arbeit

Geänderte Öffnungszeiten am Schwörmontag - Agentur für Arbeit, Familienkassen und Jobcenter schließen früher

Am Schwörmontag, den 24. Juli, schließen

- die Agentur für Arbeit in Ulm,
- die Familienkasse am Standort Ulm in der Münchner Straße,
- das Jobcenter Ulm in der Schwambergerstraße und
- das Jobcenter Alb-Donau mit Sitz in der Ulmer Wilhelmstraße jeweils um 10.30 Uhr.

Auch das Berufsinformationszentrum in der Ulmer Wichernstraße ist an diesem Tag ab 10.30 Uhr geschlossen.

Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Agentur oder an die Jobcenter wenden.

Das Service-Center der Agentur für Arbeit ist wie immer werktags von 8 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen, das Jobcenter Alb-Donau von 08:00 bis 18:00 Uhr unter der Nummer 0731 40018-0.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Digitale Rentenübersicht ist ein Baustein der Altersvorsorgeplanung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vermittelt ihren Versicherten seit über 10 Jahren in individuellen Beratungen das notwendige Wissen, das für den eigenverantwortlichen Aufbau einer zusätzlichen Altersvorsorge erforderlich ist. Damit nimmt sie nicht zuletzt auch den gesetzlichen Auftrag der wichtigen Wegweiserfunktion in Fragen der zusätzlichen Altersvorsorge wahr.

Digitale Rentenübersicht

»Natürlich steht am Anfang jeder Beratung die Feststellung der Summen, die über eine gesetzliche, betriebliche oder private Altersvorsorge erwartet werden können«, stellt Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW, klar. Diese können die Menschen zukünftig auch niederschwellig durch die Digitale Rentenübersicht abrufen. Das ist eine gute, erste Grundlage für die Planung der Alterssicherung. Die eigentlich entscheidenden Schritte kommen jedoch erst im Anschluss an die Betrachtung der Übersicht: Was bedeuten die Zahlen in der Digitalen Rentenübersicht und sind Maßnahmen und Handlungsschritte von Versicherten daraus abzuleiten, um ein angemessenes Auskommen im Alter zu haben?

Intensivgespräche zur Altersvorsorge

Zu diesen Fragen bietet die DRV BW in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge in Baden-Württemberg kostenlos ausführliche Beratungen – die über 90-minütigen »Intensivgespräche zur Altersvorsorge« – an. Hierbei werden im persönlichen Gespräch zunächst die für das Alter prognostizierten Summen festgestellt, die sich aus den gesetzlichen, betrieblichen und privaten Rentenanwartschaften ergeben. Zeigen sich hier Lücken, werden die aktuelle Vorsorgesituation und die weiteren Möglichkeiten betrieblicher und/oder privater Altersvorsorge besprochen. Die Erklärung der unterschiedlichen Förderwege, sowie der Vor- und Nachteile erfolgt dabei stets anbieterunabhängig und produktneutral. »Unsere Beraterinnen und Berater leisten hier eine ganz hervorragende Arbeit und haben dabei stets Alter, Einkommen, Familienstand und die persönliche

Sicherheitsorientierung ihres Gegenübers im Blick«, so Frenzer-Wolf.
Zuletzt berichtete die Zeitschrift »Finanztest« in ihrer Ausgabe 03/2023 über die kostenfreien, neutralen und unabhängigen Intensivgespräche zur Altersvorsorge der DRV BW. Aktuell wird verstärkt auf die Zielgruppe der Frauen zugegangen.

Mehr Informationen:

Intensivgespräche zur Altersvorsorge: www.prosa-bw.de
Altersvorsorge für Frauen: www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen
Digitale Rentenübersicht: www.rentenuebersicht.de

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm lädt am 25.07.2023 ein zur Informationsveranstaltung

Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?

**Wer kann Rente wegen Alters beanspruchen?
Wann sind die Voraussetzungen erfüllt?
Wie, wo und wann kann die Rente beantragt werden?
Ergeben sich für mich Rentenabschläge?**

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.
Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 25.07.2023, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.
Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ulm e.V.

Ohne mulmiges Gefühl in den Urlaub

Angehörige von älteren und betagten Menschen haben oft ein mulmiges Gefühl, wenn sie verreisen möchten. Was ist, wenn während des Urlaubs den daheimgebliebenen Eltern in oder außerhalb ihrer Wohnung etwas zustößt? Wer hilft, und wer informiert die Urlauber?

Sicherheit bietet das aktuelle Hausnotruf-Urlaubsangebot vom DRK in Ulm (gültig von Juli bis September). Der DRK-Haus- und Mobilnotruf „2 in 1“ sorgt dafür, dass im Notfall schnell Hilfe eintrifft – egal, ob der/die Hilfesuchende daheim ist oder unterwegs im Freien, wo er/sie auch geortet werden kann. Das Gerät kann während der Urlaubszeit auch für die Dauer von nur vier Wochen gemietet werden (Abholung und Rückgabe im DRK-Kreisverband). Die Nutzung ist unkompliziert und schnell erklärt, da kein Telefonanschluss und keine Installation nötig sind. Ausreichend ist ein Handy-Empfang. Auf Wunsch bietet der DRK-Kreisverband Ulm eine Einweisung an. Der kombinierte Haus- und Mobilnotruf ist für die älteren Menschen ebenso beruhigend wie für die Angehörigen, die ihre Ferien unbesorgt genießen können. Nähere Informationen bei Jürgen Dumler, DRK-Kreisverband Ulm, Telefon 0731/1444-42, E-Mail juergen.dumler@drk-ulm.de oder Markus Wiedemann, Telefon 0731/1444-54, E-Mail markus.wiedemann@drk-ulm.de.

Humor



*Das Schnarchen des Mannes ist nur die Strafe dafür,
dass die Frau während des ganzen Tages nicht aufgehört hat,
zu reden.
Das ist GERECHTIGKEIT!*

Zum Nachdenken:

Ein Gastgeber ist wie ein Feldherr: Erst wenn etwas schiefeht, zeit sich sein Talent.

(Horaz)

Vereine/Veranstaltungen

Einladung zu **DRK BLUTSPENDE** am **10.07.2023**

Sie möchten etwas Gutes tun und anderen Menschen helfen? Blutspenden ist eine der einfachsten Möglichkeiten, ein gutes Vorhaben in die Tat umzusetzen. Denn mit Ihrer Blutspende können Sie kranken und verletzten Menschen unmittelbar helfen, wieder gesund zu werden.

Blutspende in Lauterach



Mo Lauterach 89584
Lautertalhalle
Lautertalstr. 5
10.07.2023 14:30 - 19:30 Uhr
Nur mit Terminreservierung!

Im Bereich Bewirtung gehen wir für uns neue Wege. Daher bekommen wir Unterstützung von „DIE FOODTRUCKER“ aus Trochtelfingen. Diese werden für die Spender einen Imbiss anbieten. **Sie bieten außerdem verschiedene Backwaren für alle Spender, Anwohner und Interessierte zum Kauf an.** Hierbei umfasst ihr Sortiment:

- Dinnele
- Apfel Zucker Zimt Schnecken
- Stockbrote
- HolzofenPIZZA
- Baguette – Holzofenweckle und Seelen

Über tatkräftige Unterstützung in Form von Blutspende, Einkauf beim Foodtruck oder Unterstützung im Bereich Arbeitskreis Blutspende, Ortsverein würden wir uns sehr freuen.

Euer DRK Ortsverein Lauterach – Kirchen

Auswärtige Vereine/Veranstaltungen

Träume von Gärten, Landschaft und Himmel

Vernissage mit Rahmenprogramm zur neuen Wechselausstellung im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

Unter dem Titel „Träume von Gärten, Landschaft und Himmel“ stellt Hannelore Drost-Irion aus Munderkingen Bilder aus ihrem Werk im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb aus. Die Arbeiten auf Leinwand zeigen Gärten, dörfliche Szenen, Natur- und Himmelsimpressionen. Zu sehen sind die Bilder bis 29. Oktober 2023 im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen. Zur Vernissage am 7. Juli 2023 ab 19.00 Uhr sind Kunst- und Kulturinteressierte herzlich eingeladen.

Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb zeigt ab Juli 2023 für vier Monate eine neue Wechsel-ausstellung. Besuchende haben in diesem Zeitraum die Möglichkeit neben der interaktiven Dauer-ausstellung zum von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb und zu den ausgestellten Exponaten

zum Geopark Schwäbische Alb auch spannende künstlerische Eindrücke mitzunehmen. Hannelore Drost-Irion verwendet für ihre Werke zumeist Ölfarbe auf Leinwand mit Acryl als Hintergrund. Für plastische Effekte kommen zudem gelegentlich auch Sand und Papier zum Einsatz. Ihr Spannungsbogen erstreckt sich sowohl über das gegenständliche Motiv, Farbkompositionen als auch über die abstrakte Malerei, dargestellt in ihren neuesten Werken.

Zur Vernissage am Freitag, 7. Juli 2023 um 19.00 Uhr im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4, 72525 Münsingen-Auingen ist die Öffentlichkeit bei freiem Eintritt herzlich eingeladen. Neben der Vorstellung der Künstlerin und einem Rundgang durch die neue Ausstellung bietet die Vernissage ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Umrahmt von Klaviermusik von David Danka werden zwei schwäbische Märchen von der Malerin und Märchenerzählerin Hannelore Drost-Irion vorgetragen. Bei einem Sektempfang besteht für die Besucherinnen und Besucher auch die Möglichkeit mit der Künstlerin in Austausch zu treten.

Weitere Informationen:

Die neue Ausstellung „Träume von Gärten, Landschaft und Himmel“ ist Teil des Jahresprogramms im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb und kann bis 29. Oktober 2023 zu den üblichen Öffnungszeiten des Biosphärenzentrums besucht werden. Weitere Informationen unter: <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/erleben-geniessen/biosphaerenzentrum>

Informationen zur Künstlerin:

Hannelore Drost-Irion, lebt und arbeitet in Munderkingen. Den Einstieg in die Malerei nahm sie über die Aquarell- und Pastellmalerei. Beim Malen mit Acrylfarben hat sie die Methode gefunden, in der sich ihre Eindrücke und Visionen am besten umsetzen lassen. Ihre Arbeiten sind sowohl gegenständlich als auch Farbkompositionen, umfassen Collagen und experimentelle Kunst. Ihre Motive kommen aus der Natur – es finden sich aber auch abstrakte Formvariationen darunter.

Ihre Ausbildung erfolgte durch den Unterricht bei verschiedenen Kunstpädagogen am Heimatort und in der näheren Umgebung sowie durch Seminare in verschiedenen Bildungsstätten. Durch den regelmäßigen Austausch im Kunstkreis Sigmaringen und durch den Besuch des kreativen Zentrums für freies Zeichnen und Malen in Bad Schussenried entstehen laufend neue Ideen und Arbeiten.

Neben der Malerei ist die Künstlerin auch als Erzählerin von Märchen für Kinder und Erwachsene aktiv.

Vereinigung von Freunden der Geschichte Zwiefaltens, seines Münsters und Klosters e.V. (Geschichtsverein Zwiefalten)

Historischer Klinikspaziergang durch das ZfP Zwiefalten mit Dr. Bernd Reichelt am Mittwoch, 12. Juli 2023.

In Zusammenarbeit mit dem Württembergischen Psychatriemuseum bieten wir den Historischen Klinikspaziergang an. Dieser verbindet die Klostergeschichte mit der Geschichte von der „Königlich württembergischen Heil- und Pflegeanstalt“ bis zum heutigen Zentrum für Psychiatrie. Besichtigt werden auch Räumlichkeiten wie der Prälatursaal, der nicht immer zugänglich ist.

Der Rundgang bewegt sich in einem historischen Spannungsfeld, das davon geprägt ist, dass sich hier auf engstem Raum die große mit der lokalen Geschichte verband. Entsprechend bewegen sich die Themenfelder zwischen der benediktinischen Gründungsgeschichte des Klosters und der Geschichte, was nach der Säkularisation 1812 geschah: die Gründung der ersten württembergischen Staatsirrenanstalt. Auch die Geschichte der Psychiatrie prägte seitdem den Ort und auch der Mord an psychisch Kranken und geistig Behinderten im Zweiten Weltkrieg wird bei dem Rundgang nicht ausgespart.

Treffpunkt um 17.00 Uhr vor dem Haupteingang des Zentrums für Psychiatrie Südwürttemberg in Zwiefalten, Hauptstraße 9 - (keine Teilnahmegebühr)

Ein Feuerwerk für die Ohren

Das "MODERN SYMPHONIC PERCUSSION ENSEMBLE" ist am Freitag, 14. Juli 2023 um 19.00 Uhr zu Gast im Naturtheater Hayingen

Das "Modern Symphonic Percussion Ensemble" unter der Leitung von Hubert Müllerschön kommt immer wieder gern und inzwischen schon viele Jahre auf die beeindruckende Bühne des Naturtheaters Hayingen.

Wer die Musikschüler des Ensembles um Hubert Müllerschön schon einmal gehört hat, der wird es sich nicht nehmen lassen, dieses beeindruckende und hervorragende Klangevent mitzuerleben.



Mit seinen über 40 Schlagzeugern im Alter zwischen drei und 25 Jahren, präsentiert Müllerschön am Freitagabend, 14.07.2023 vielseitige Musikrichtungen und begeistert somit das Publikum auf besondere Weise.

Zum Einsatz kommen Glockenspiel, Xylophon, Vibraphon, Marimbaphone, Pauken und Drumsets, wobei die Musiker ihre Instrumente immer wieder wechseln und so verdeutlichen, wie vielseitig die Ausbildung eines Schlagwerkers ist und wie flexibel einsetzbar sie sind.

Beim diesjährigen Auftritt dürfen die Open-Air-Besucher wieder gespannt sein, wie sich die jungen Schlagzeuger mit erstaunlicher Virtuosität und Feingefühl, mit feurigem Temperament und rasantem Tempo gegenseitig antreiben.

Zu hören sind Stücke aus Rock, Pop und Schlager und wieder einmal werden Müllerschön´s Solisten, die in diesem Jahr erfolgreich beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ erste Preise erspielt haben, die Bühne betreten.

Auch Gäste werden in diesem Jahr mit von der Partie sein. Zum wiederholten Male wird die Schlagzeugklasse der Förderschule Munderkingen das Konzert mitgestalten, diese werden während der Schule von Hubert Müllerschön unterrichtet.



Das Konzert auf der Freilichtbühne beginnt um 19.00 Uhr, Einlass ist ab 18.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei, die Musiker freuen sich aber über eine Spende, mit der neue Instrumente angeschafft werden können.

Seien Sie gespannt auf tolle Unterhaltung im Naturtheater in Hayingen!

Anzeigen



Äpfel-
direkt vom Erzeuger

**Letzter Obstverkauf
vor der Sommerpause:
Samstag, 08.07.2023**

Verkauf in
Obermarchtal, Datthausen, Reutlingendorf,
Zwiefaltendorf, Rechtenstein,
Emeringen und Lauterach!

Verkaufszeiten:

Reutlingendorf:	07:30-08:00 Uhr	beim Dorfbrunnen
Zwiefaltendorf:	08:15-08:45 Uhr	beim Gemeindehaus
Lauterach:	09:00-09:30 Uhr	beim Markt
Emeringen:	09:40-10:10 Uhr	beim Rathaus
Datthausen :	10:15-10:30 Uhr	am Radfahrer-Rastplatz
Obermarchtal:	10:40-11:20 Uhr	gegenüber Bäckerei Engler.
Rechtenstein:	11:30-12:00 Uhr	an der Bushaltestelle

Alb-Donau Klinikum
ALB
DONAU
KREIS

Aufklärungskampagne
**JEDE MINUTE ZÄHLT –
gemeinsam aktiv gegen den Herzinfarkt.**

**12.07.2023 | 19.00 Uhr
Munderkingen**

Gemeindehaus St. Michael, Großer Saal

Informationen zum Thema Herzinfarkt:

- Herzinfarkt erkennen und richtig handeln – jede Minute zählt
- Risikofaktoren kennen
- Prävention: wie kann ich mein Risiko vermindern

Schirmherrschaft: Heiner Scheffold,
Landrat Alb-Donau-Kreis

Referenten und fachliche Betreuung:

Prof. Dr. med. S. Markovic, Chefarzt Innere Medizin und Kardiologie im Alb-Donau Klinikum Ehingen, mit seinem Team.



www.adk-gmbh.de



Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mundingen
89584 Mundingen
Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für den fünften Sonntag nach Trinitatis (Epheser 2,8): Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Sonntag, 9. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Hans-Martin Reinhardt aus Münsingen

Termine der Woche

Am Freitag, 7. Juli, Garteneinsatz im Pfarrgarten.

Am Freitag, 7. Juli, fällt die Jungschar leider aus.

Am Mittwoch, 12. Juli, ist das Sommerfest des Frauenkreises mit Bogenschießen und Pizzateessen.

Konfi-Camp 14. bis 16. Juli

Wir freuen uns auf ein cooles Wochenende auf der Nordalb bei Deggingen mit den neuen Konfis. Vielen Dank, wenn Sie als Gemeindeglieder die Konfis in ihrem Konfi-Jahr besonders aber an diesem Wochenende im Gebet begleiten.

Wer hilft mit beim Garteneinsatz?

Am Freitag, 7. Juli, ab 14.30 Uhr bringen wir unseren Pfarrgarten auf Vordermann. Wer kann helfen, beim Heckenscheren und/oder Unkraut jäten? Bitte einfach dazukommen, gerne auch später noch. Zum Abschluss setzen wir uns noch gemütlich hin und trinken Kaffee, ein Radler oder Apfelschorle. Vielleicht gibt es ein Stück Kuchen dazu.



Vorschau: Sonntag, 16. Juli, Heimatfest

9 Uhr Fest-Gottesdienst mit Jubilaren an der Waldbühne am Musikerheim mit Pfarrer Markus Häfele und dem Team mit musikalischer Begleitung durch die Musikkapelle des Musikvereins. Bei ungeeignetem Wetter in der Kirche.

Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Freitag ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.



Frauenkreis Sommerfest

Sommerfest 2023
am 12. Juli
Treffpunkt an der Bushaltestelle
um 18:45 Uhr für Radfahrer
um 19:00Uhr für Autowanderer

BOGENSCHIESSEN
und Pizza essen steht
auf dem Programm.

Herzliche Einladung

Anmeldung bei
Anita Wohlleb
07395/551

Die Kosten für das
Bogenschiessen
übernehmen wir!

f frauenkreis

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Kirchengemeinde Mundingen